Genealogische Auskunft

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 31

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-491544

Nutzungsbedingungen

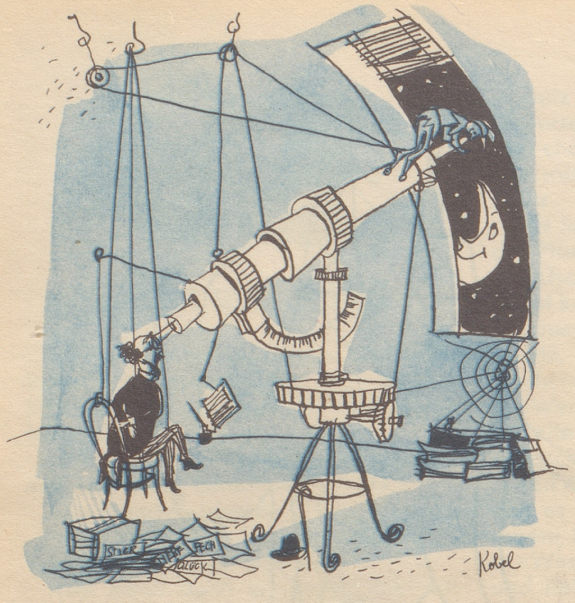
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Das Nebelspalter Horoskop

KOSMO-KOMISCHER RATGEBER

VOM 31. JULI BIS 13. AUGUST

Gefährlich ist's, den Leu (24. Juli bis 23. August) zu wecken.
Schiller: Die Glocke

Widder 21. März bis 20. April:

Greifen Sie einmal hinein ins volle Menschenleben! Helfen Sie z. B. einmal Ihrer Frau bei der Wäsche oder Ihrem Mann beim Dämmerschoppen.

Stier 21. April bis 21. Mai:

Greifen Sie ruhig nach den Sternen. Es schadet nichts, wenn man sich seine Ziele zu hoch steckt.

Zwillinge 22. Mai bis 21. Juni:

Zerbrechen Sie den Krug, bevor Sie zum Wasser gehen, dann ärgern Sie sich beim Brunnen nicht.

Krebs 22. Juni bis 23. Juli:

Tragen Sie jetzt eine Zeitlang Ohrenschoner, damit Sie nicht über dasselbe gehauen werden können.

Löwe 24. Juli bis 23. August:

Seien Sie endlich einmal etwas offener zu Ihren Nächsten. Sie können bei dieser Gelegenheit auch Mund und Nase aufsperren.

Jungfrau 24. August bis 23. September:

Da man Ihnen alles an der Nasenspitze ansieht, sollten Sie sich entweder schminken oder ein Futteral tragen, oder und vor allem die Nase nicht in alles stecken, was Sie nichts angeht!

Waage 24. September bis 23. Oktober:

Das Spielen bekommt Ihnen nicht – lassen Sie es einmal für drei Wochen, ob Sie nun Jaß oder Geige oder mit dem Feuer spielen.

Skorpion 24. Oktober bis 22. November:

Versuchen Sie, das Geld, das nach einem neu erfundenen Wort auf der Straße liegt, aufzuheben, ohne es im Fundbüro abgeben zu müssen.

Schütze 23. November bis 22. Dezember:

Mit der Grube ist es momentan so: wer andern keine Grube gräbt, fällt selbst herein.

Steinbock 23. Dezember bis 21. Januar:

Verlassen Sie Ihr Glashaus oder werfen Sie gefälligst nicht mit Steinen. Sie sind kein Dutti!

Wassermann 22. Januar bis 19. Februar:

Es gibt nicht nur ein «Entweder-oder», sondern auch ein «Sowohl-als-auch». Drum nehmen Sie ruhig den Fünfer und das Weggli, wenn Sie es haben können.

Fische 20. Februar bis 20. März:

Wenn man Ihnen jetzt sagt: ich will es Ihnen schon zeigen, dann antworten Sie ruhig: ich will es gar nicht sehen.

Es sind nit alle Jäger, die Hörnlein führen

Jägerlatein für Anfänger

Es kommt nicht jeder als Hagenbeck zur Welt! Dennoch findet das edle Waidwerk auch außerhalb des Kreises passionierter Großwild- und anderer Jäger interessierte Bewunderer, die sich mit Vergnügen anhand einer Einführung verständlicher Art sozusagen ihren ersten echten Gamsbart abverdienen wollen. –

Als einleitende Bemerkung diene, daß die sog. Schürzenjagd im Rahmen einer fachrechten Untersuchung keinen Raum finden kann und von einer solchen auch aus andern Gründen abzusehen ist.

Um Anfängern den Start zu erleichtern, folge ein einfaches Beispiel aus der heimischen Fauna: das Eichhorn. Es ist sehr einfach zu fangen und bei einiger Uebung wird der Erfolg nicht ausbleiben. Man setze sich behufs dies auf einen Baum und tue ganz einfach wie eine Nuß.

Probleme anderer Art stellt das Großwild, z. B. die Giraffe. In diesem Fall gehe man so vor, daß man die Giraffe vorerst solange ölt, bis sie nicht mehr girrt, und sie sodann einfängt wie einen gewöhnlichen Affen. Der wiederum nicht mit demjenigen aus dem Sternen zu verwechseln ist.

Aehnlich liegen die Dinge beim Eisbären. Man verfüge einen solchen in eine Badewanne – wenn immer möglich mit Eismöcken im Wasser wegen Hitzschlaggefahr – lasse das Wasser gleichmäßig ablaufen und fange wie gewöhnliche Bären. Der so gefangene Bär kann bei einiger Uebung gut jemand anderem aufgebunden werden.

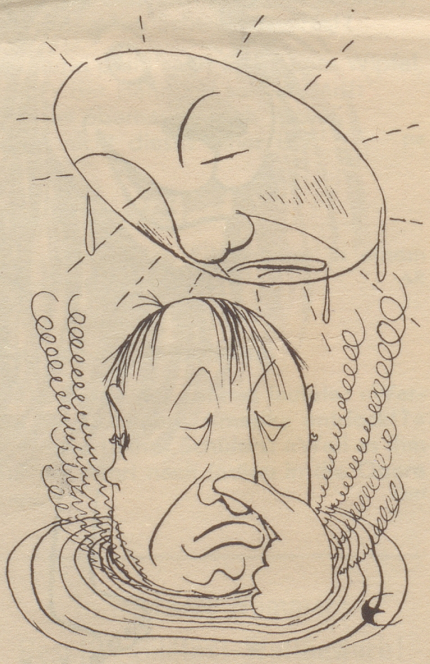
Löwenfang! Der Traum jedes Grünrocks! Auch er wird verwirklicht, wenn man einige einfache Grundregeln beachtet: der Löwe, der ja so heißt, weil er in der Wüste herumlöwt, wird am besten und sichersten gefangen, indem man ein genügend großes Sieb nimmt. In dieses gebe man reichlich Wüste und siebe gründlich durch. Zurück bleiben die Löwen.

Der Schlangenfänger: Taps
(bei 35° am Schatten)

Genealogische Auskunft

«s Gwünder isch doch schtärchscht am Mänsche», sagen die Glarner gelegentlich. Meine Großmutter stammte aus einem kleinen Glarner Dorf, lebte aber seit fünfzig Jahren in der Stadt. In hohem Alter besuchte sie ihre Heimat und ging mit einer Bekannten aus dem Dorf durch dessen Gassen. Da verschob sich an einer Hausfront ein Fensterchen, eine alte Frau streckte ihren weißhaarigen Kopf heraus und rief: «Bäsi Maria, wen heid Er bin Ech?» «s Hinderbergheirichefritzefrau.» Womit die alte Dame völlig im Bilde war und zufrieden das Gänterli schloß.

pb



Der Tauchsieder

Hotel Metropol-Monopol
Barfüßerpl. 3 Basel Tel. 2 89 10
Das führende Haus im Zentrum
Restaurant „Metro-Stübli"
Inh. W. Ryser